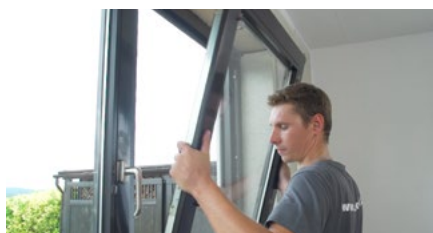


## Schritt 2: Fenster ausbauen



### 1 Fensterflügel ausbauen

Zu Beginn bauen Sie die Fensterflügel aus und entfernen dafür, sofern vorhanden, die obere Abdeckkappe. Sollte sich der Sicherungstift darunter nicht bewegen lassen, lösen Sie die Schrauben. Drehfenster können nun einfach aus den Verankerungen herausgehoben werden. Die Flügel von Dreh-Kipp-Fenstern müssen hingegen zunächst gekippt werden.



### 2 Schrauben lösen

Lösen Sie nun alle Schrauben, mit denen der Rahmen des Fensters verankert ist. Sollten Sie keine Schrauben im Rahmen vorfinden, ist das Fenster nicht mit einer Dübelverankerung, sondern mit einer Laschenverankerung befestigt.

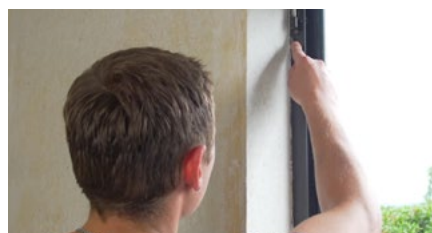


### 3 Fräsen

Wir empfehlen die Verwendung einer Fugenfräse, damit die innen sowie außen unter dem Putz liegenden Ankerlaschen korrekt durchschneiden können. Denken Sie daran, dass ältere Fenstermodelle oft umlaufend über Laschenverankerung verfügen. Sollte dies der Fall sein, muss die Fugenfräse auch bei Fensterbank und oben im Mauerwerk verwendet werden.

Der Ausbau Ihrer alten Fenster ist ein wesentlicher Schritt, der den Einbau eines neuen Fenstermodells vereinfacht. Häufig wird überflüssige Gewalt angewandt, die etwa beim Fensteranschluss Schaden anrichten kann.

Mit unserer ausführlichen Demontageanleitung möchten wir verhindern, dass der Ausbau Ihrer Fenster ein Albtraum wird.



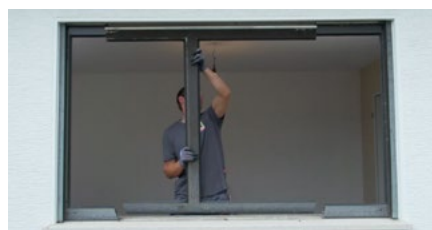
### 4 Cuttermesser

Mit einem Cuttermesser können Sie den Rahmen leicht von Putz bzw. Tapete trennen und vermeiden so Putzabrisse. Gehen Sie ebenso an der Fensteraußenseite vor.



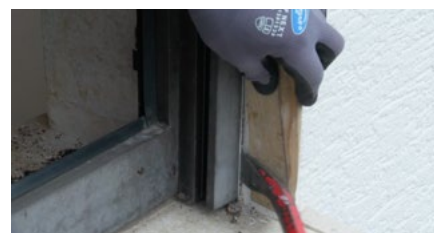
### 5 Fensterrahmen durchsägen

Mit einer Säbelsäge oder einem elektrischen Fuchsschwanz sägen Sie den Fensterrahmen ein. Dazu sägen Sie jeweils das obere Rahmenteil und das untere Teil ein. Setzen Sie die Säge dabei schräg an. Vergessen Sie nicht Arbeitshandschuhe sowie Schutzbrille und ggf. einen Gehörschutz anzulegen!



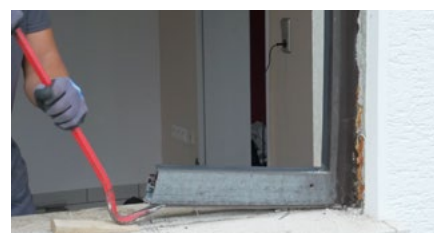
### 6 Fensterrahmen Mittelstück entfernen

Trennen Sie jetzt das mittlere Rahmentstück ab. Falls Sie zuvor schon den Rollladenkasten geöffnet und den Rollladen entnommen haben, heben Sie jetzt das Stück Rahmen einfach nach oben heraus.



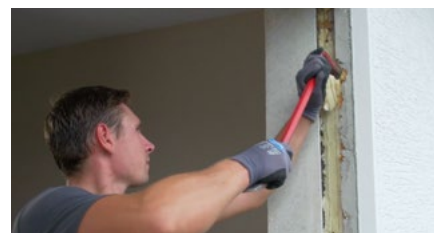
### 7 Rollladenführungsschiene ausbauen

Falls vorhanden, entfernen Sie zunächst die außenliegenden Schienen des Rollladens. Nehmen Sie ein Brecheisen zu Hilfe und hebeln Sie die Schiene heraus, sodass sie gut zu greifen und abzutrennen ist. Um keinen Schaden am Putz zu verursachen, setzen Sie einen Holzkeil zwischen Brecheisen und Wand.



### 8 Seitenrahmen entfernen

Nehmen Sie nun die Seitenrahmen heraus. Benutzen Sie auch hier Brecheisen und Holzkeil. Auf diese Weise kann der Rahmen ohne großen Kraftaufwand herausgehoben und abgelöst werden.



### 9 Fensterfugen säubern

Entfernen Sie Reste wie Schaum, Silikon oder Mörtel möglichst komplett, bevor Sie mit dem Einbau eines neuen Fenstermodells anfangen. Saugen Sie die Fensterfugen sowie die Fensterbänke säuberlich ab. Auf diese Weise stellen Sie einen guten Haftgrund für Ihre neuen Fenster her.